

RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

RDK STANDORTBESTIMMUNG 23. SEPTEMBER 2020



ROLLE & MISSION RDK

Zielsetzung:

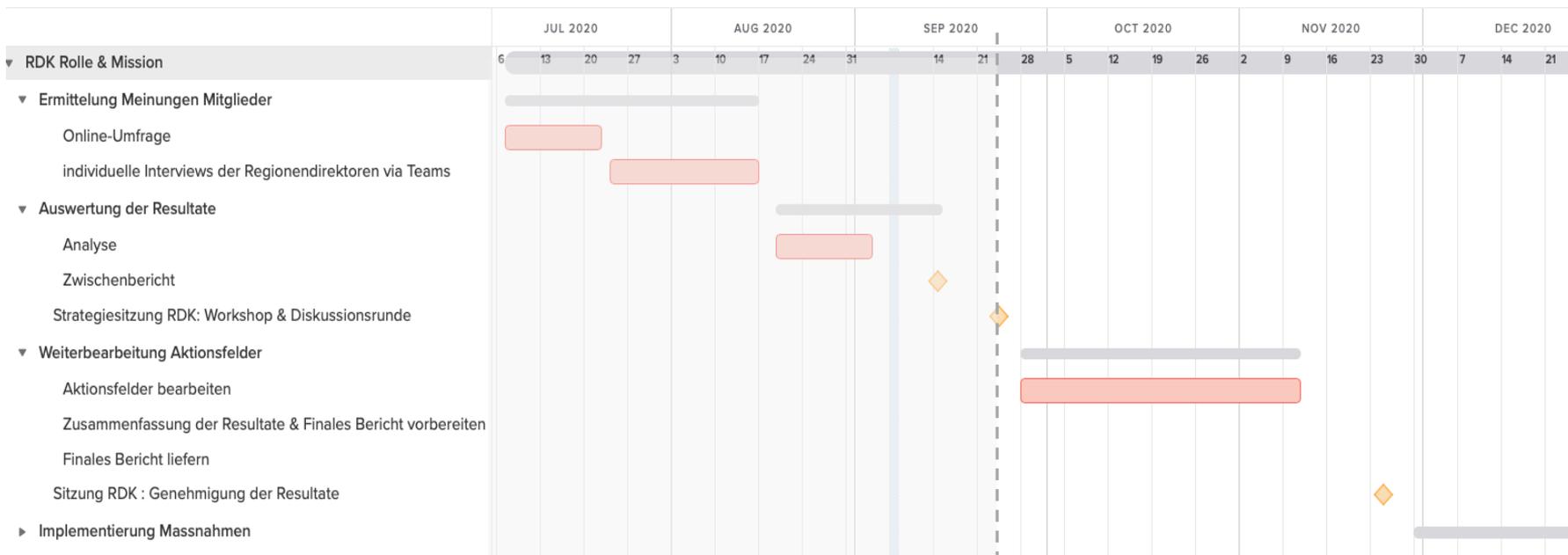
- ✓ Die Zustimmung der Mitglieder zu den Statuten des Vereins (2014) überprüfen.
- ✓ Die Zufriedenheit der Mitglieder bewerten.
- ✓ Die Bedürfnisse der Mitglieder evaluieren.
- Die Statuten und das Funktionieren des Vereins ab 2021 eventuell anpassen.

Budget

- ca. 1 Arbeitstag pro Mitglied (Online Umfrage, Telefonische Interview)
- ca. 14 Arbeitstage für die interne Projektleitung via General Sekretariat der RDK
=> 112 Std à 150.- = CHF 16'800.-

ROLLE & MISSION RDK

Projektvorgehen:



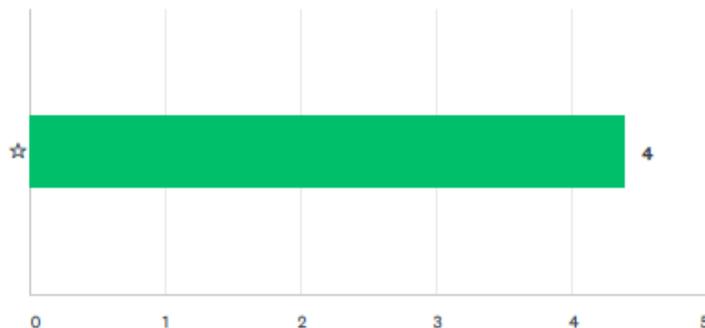
HAUPTERGEBNISSE ZWISCHENBERICHT

Zufriedenheit

Im Allgemeinen erfüllt die RDK ihre Aufgaben zur großen Zufriedenheit ihrer Mitglieder.

Q14 Die Mission und der Zweck des Vereins entsprechen meinen Bedürfnissen.

Réponses obtenues : 13 Question(s) ignorée(s) : 0



HAUPTERGEBNISSE ZWISCHENBERICHT

Zusammenarbeit

Der bei der RDK herrschende kooperative Stil entspricht den Erwartungen der Teilnehmer.
Die Reaktivität auf Anfragen oder Anliegen kann bei einzelnen Regionen verbessert werden.

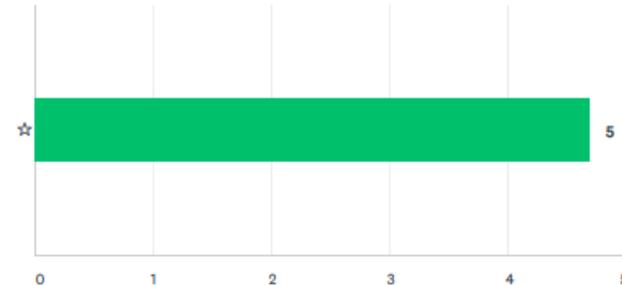
Q16 Die RDK fördert einen offenen Meinungs- und Informationsaustausch.

Réponses obtenues : 13 Question(s) ignorée(s) : 0



Q18 Es herrscht ein Vertrauensklima im Gremium; innerhalb des Vereins verstehen sich die Mitglieder als Kooperationspartner.

Réponses obtenues : 13 Question(s) ignorée(s) : 0



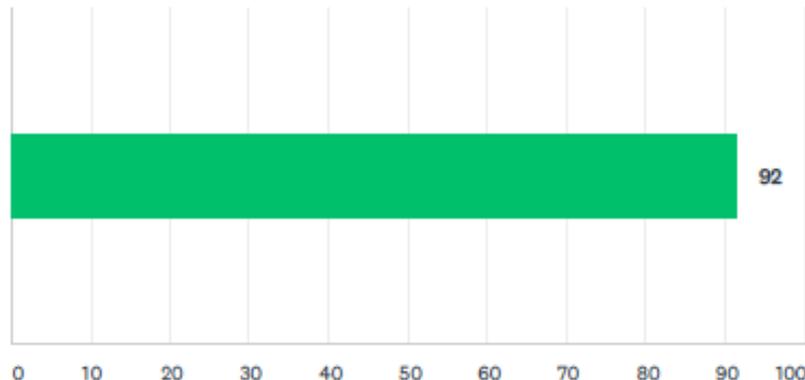
HAUPTERGEBNISSE ZWISCHENBERICHT

Organisation der Verein

- Die Häufigkeit und Art der Kommunikation sowie der Sitzungen werden als angemessen beurteilt.
- Administrativ soll die RDK möglichst schlank bleiben und in der Funktionsweise agil. Dabei soll die Tätigkeit auf die wesentlichen Aufgaben beschränkt bleiben.

Q50 Die RDK soll möglichst effizient sein.

Réponses obtenues : 13 Question(s) ignorée(s) : 0



HAUPTERGEBNISSE ZWISCHENBERICHT

Vertretung der Regionen

- Bei der Vertretung der Regionen fokussiert sich die RDK darauf, ihre Interessen zu verteidigen und einen konstruktiven strategischen Dialog mit ST, STV, der Tourismusallianz Schweiz und der Begleitgruppe für die Schweizer Tourismuspolitik des SECO zu pflegen.
- Die Mitglieder tragen proaktiv zur Formulierung von Botschaften an nationale Gremien bei.
- Das Präsidium der Vereinigung gibt regelmäßig Informationen an die Mitglieder weiter.

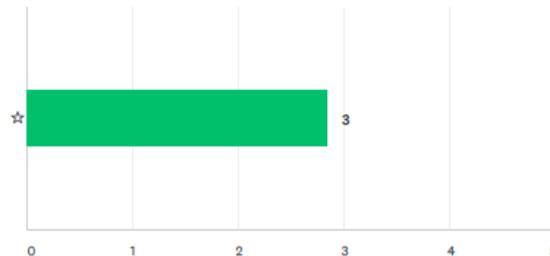
HAUPTERGEBNISSE ZWISCHENBERICHT

Externe Meinungen

- Die RDK wird von ihren Partnern geschätzt insbesondere in der Vertretung der Positionen der RDK und als Kooperations- und strategischer Gesprächspartner. Auch wird die RDK von allen als Zentrum für den Erfahrungsaustausch in touristischen Belangen wahrgenommen, wenn auch gewisse Partner die Themen der RDK als zu einseitig auf Marketing Themen fokussiert wahrnehmen.
- In Bezug zu einzelnen Partnern insbesondere dem VSTM braucht es eine Schärfung der Abgrenzung zwischen der RDK und dem VSTM (Destinationen Vertretung).

Q7 Die RDK bildet die Vertretung als Kooperations- und strategischer
Diskussionspartner gegenüber VSTM

Réponses obtenues : 13 Question(s) ignorée(s) : 0



ROLLE & MISSION RDK

Bearbeitung der Themenfelder in der Gruppe (bis 14:15):

- Mehrere Themenfelder/Gruppe
- Varianten beurteilen
- Weiteres Vorgehen definieren

ROLLE & MISSION RDK

Bearbeitung der Themenfelder in der Gruppe (bis 14:15):

- Arbeitsgruppe A: Pascale, Daniel, Rolf, Marcel -> Heaven
 - RDK/SECO
 - Entscheid Kompetenz
 - Themengruppen
- Arbeitsgruppe B: Andreas, Adrien, Angelo, Martin V. -> Lobby
 - RDK/VSTM
 - Kommunikationsinstrumente
 - Themengruppen
- Arbeitsgruppe C: Andrea, Jérôme, Pierre-Alain, Martin S. -> Piazza
 - RDK/Politik
 - Krisenbewältigung
 - Themengruppen

IMPULSE REFERAT

Agile Organisation (14:30-15:30)

Jan Fischbar, TeamThink

Trainer und Berater für Führungskräfte und Teams.



ROLLE & MISSION RDK

Bearbeitung der Themenfelder in der Gruppe (bis 16:15):

- Jede Gruppe präsentiert die Varianten mit ihrer Empfehlung an das Plenum (10'/Gruppe inkl Diskussion)
- Zusammenfassung & Entscheid der nächsten Schritte

Ausblick

- Finalisierung Zwischenbericht zu Schlussbericht 24.11.20
- Projektanträge inklusive Definition Projektgruppen & Entscheid 24.11.20
- Verabschiedung 24.11.20

RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

RDK STRATEGIESITZUNG 23. SEPTEMBER 2020



TRAKTANDEN

Mittwoch

- A. Begrüßung & Informationen des Präsidenten
- B. Vorbereitung Inputs RDK zur ST Themen
- C. „Tour de Table“

Donnerstag

- D. IMBA
- E. Region Aargau – Solothurn Tourismus
- F. Projekt „Fil Rouge“ Starnini Viaggi
- G. Grand Tour of Switzerland
- H. Diverse & nächste Schritte

A. PROTOKOLLE & PENDENZENLISTE

Genehmigung Protokol

- Sitzung vom 27.05.20

Pendenzenliste:

- Covid-19
- Rolle & Mission RDK
- IMBA : Vertretung im IMBA-Ausschuss
- Gastfreundlichkeit & Interaktionsqualität

A. INFORMATIONEN DES PRÄSIDENTEN

Begleitgruppe Tourismuspolitik des Bundes

- 17.08.20

3. Tourismusgipfel

- 31.08.20

Konferenz zum Wintertourismus

- 07.09.20
- SECO Direktorin M.-G. Ineichen-Fleisch & Österreichischen Ministerin Köstinger

Digitalisierungsprojekte im Schweizer Tourismus

- Prof. Dr. Christian Laesser, Uni St. Gallen im Auftrag des SECO
- Ausfüllung & Validierung der Liste (Projektbeschreibung + Name + Kontakt)

B. INPUTS RDK ZUR ST THEMEN

- Recovery Plan
- Strategiepapier 21-23
- Partnermodell
- Branchencalls
- Statistiken

C. TOUR DE TABLE



RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

RDK STRATEGIESITZUNG 24. SEPTEMBER 2020



TRAKTANDEN

Mittwoch

- A. Begrüßung & Informationen des Präsidenten
- B. Vorbereitung Inputs RDK zur ST Themen
- C. „Tour de Table“

Donnerstag

- D. IMBA
- E. Region Aargau – Solothurn Tourismus
- F. Projekt „Fil Rouge“ Starnini Viaggi
- G. Grand Tour of Switzerland
- H. Diverse & nächste Schritte

E. IMBA

IMBA Vorstand

- Martin Vincenz

F. REGION AARGAU – SOLOTHURN

Antrag für die Schaffung der Tourismusregion Aargau - Solothurn

- Tourismusregion Aargau – Solothurn per 01.01.22
- Ansprech- und Koordinationsstelle : Aargau Tourismus

Antrag:

Genehmigung der Änderung der Region Aargau zur Aargau – Solothurn und die vorgeschlagene Koordinationsstelle.

G. FIL ROUGE

Fil rouge für die Schweizer Städte

- Anfrage für die Unterstützung des Projekts



- Vorschlag Antwort :
 - ASTRA soll erst die Machbarkeit (Gesetz) beurteilen
 - im Falle einer positiven Mitteilung des ASTRA, die Städte direkt kontaktieren

Antrag: Ablehnung der Implikation der RDK in diesem Projekt. Antwort wie obenstehend.

H. GRAND TOUR OF SWITZERLAND

GRAND TOUR
of Switzerland



Weitentwicklung & Zukunft VGTS.

AUSGANGSLAGE.

Zentrale Frage: Rolle des Vorstandes – Integration in ST als sinnvolle Option?

GToS als Produkt in den letzten Jahren gereift

Einsparung admin. Aufwand zugunsten Produktweiterentwicklung & Vermarktung

Schweiz Tourismus ist bereit, GToS zu integrieren – ST beabsichtigt, Touring-Segment bereits 2021 zu stärken

Grand Train Tour of Switzerland in einem ähnlichen Prozess: Integration und Auflösung Verein per Ende 2022

4 Zukunftsvarianten geprüft: (1) Status Quo, (2) Teilintegration ST, (3) Vollintegration ST mit Beirat und (4) Vollintegration ST ohne Beirat

ST-VOLLINTEGRATION PLUS BEIRAT.

Organisationsform	: Gesamtverantwortung ST, Auflösung Vereinsstrukturen
Organe	: Touring-Segment & Beirat (inkl. RDK Vertreter)
Finanzierung	: ST-Beitrag, Sponsorengelder, Kooperationsbeiträge RDK
Strategische Führung	: ST-Geschäftsleitung & Beirat
Operative Führung	: Produkt Manager GToS, Beirat als Soundingboard
Admin	: ST intern

ST-VOLLINTEGRATION PLUS BEIRAT.



VORTEILE

- Einsparungen Admin. Aufwand
- Fokus auf Produktentwicklung und Vermarktung
- Bessere Integration bei ST
- Nutzung Synergien (Produktentwicklung, Marketing, Gedankenaustausch)
- Beirat als Soundingboard
- Mehr Agilität

NACHTEILE

- gewisse Abhängigkeit von ST/Kooperationspartner
- Ungewisse mittelfristige finanzielle Sicherung
- Gefahr: Geringere Identifikation (ST-Produkt)

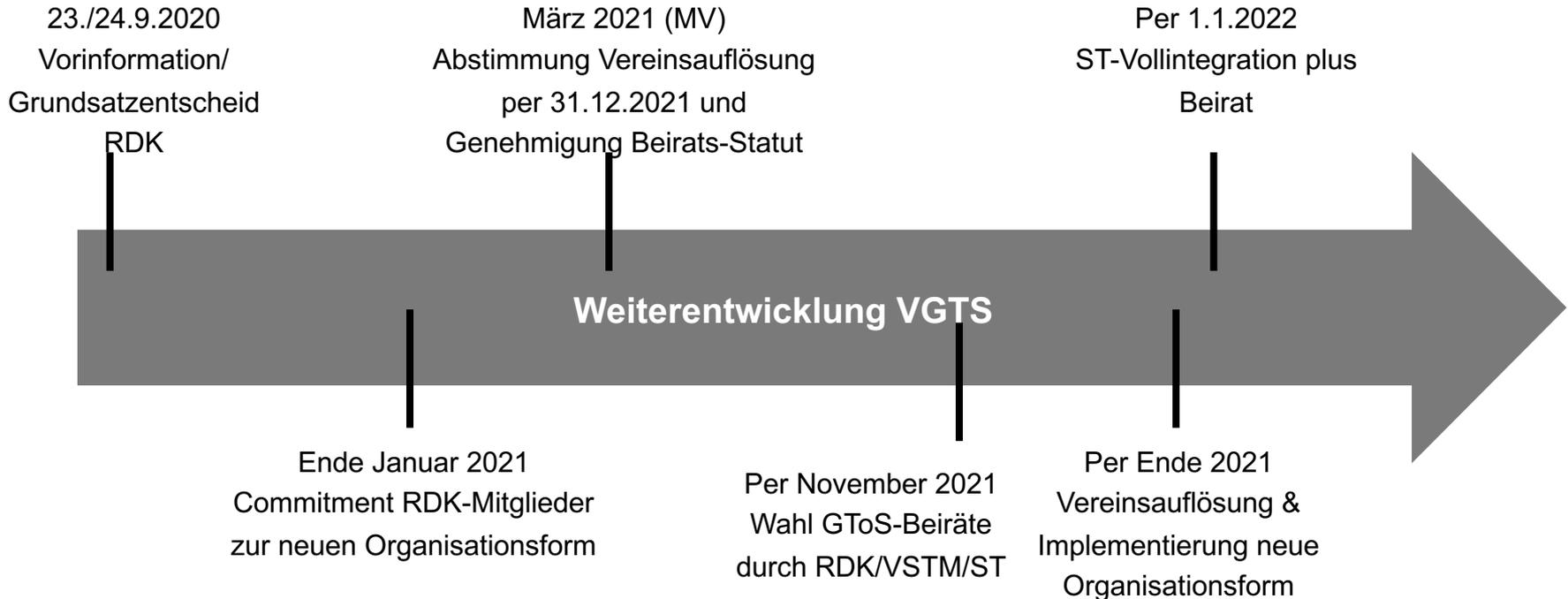
BEIRAT STATUT.

- Funktion: Soundingboard, strategische Weiterentwicklung, Sparringpartner operationelle Führung, Controlling
- Verantwortlichkeiten: Mitspracherecht auf strategischer und operativer Ebene
- Aufgabenbereiche: Jährlich mind. 2 Treffen
- Strategische Ausrichtung und Schwerpunkte
 - Einfluss auf Themensetting
 - Akquisition und Pflege strategische Partnerschaften
 - Jahresplanung Marketingaktivitäten – Reporting
 - Qualitätsentwicklung und –sicherung
 - Finanzieller Mitteleinsatz
 - Marktforschung und Erfolgsmessungen
 - Routenführung und allfällige Änderungen

BEIRAT STATUT.

- Zusammensetzung:
 - 5 bis 7 Mitglieder:
 - 2 Mitglieder der RDK (Wahl durch RDK)
 - 1 Mitglied des VSTM (Wahl durch VSTM)
 - 2-4 weitere Mitglieder (Sponsor, Vertreter DMC, Journalist, Wissenschaft etc.)

ROADMAP / NÄCHSTE SCHRITTE.



I. DIVERSES

STV Projektantrag Nachhaltigkeit & Nachhaltigkeitsinitiative ST

I. NÄCHSTE SCHRITTE

Protokoll

Nächste RDK Sitzung

- 24. November, Bern

PAUSE bis 09:00

RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

HERZLICHEN DANK!



RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

RDK STRATEGIESITZUNG 24. SEPTEMBER 2020



TRAKTANDEN

- | | |
|--|---------------------|
| A. Begrüßung, Protokoll & Pendenzen | Damian Constantin |
| B. Recovery Plan ST: Rückblick & Ausblick | Martin Nydegger |
| C. ST Strategiepapier 21-23 | Martin Nydegger |
| D. Nachhaltigkeitsstrategie | Letizia Elia |
| E. Gastfreundlichkeits-Radar | Monika Bandi Tanner |
| F. Mitteilungen & Orientierung STV | Barbara Gisi |
| G. Diverse & nächste Schritte | Alle |

A. PROTOKOLL & PENDENZENLISTE

Genehmigung Protokoll

- Sitzung vom 27.05.20

Pendenzliste:

- ✓ Clean & Safe Label
- ✓ Entlastung der Tourismuspartner
- ✓ Strategiepapier ST 21-23
- ✓ Partnerpackages
- TMS Partnermodell 2021: Weiterbearbeitung der Kostenverteilungen & Wahl der gewünschten Variante

G. DIVERSE & NÄCHSTE SCHRITTE

Feedback Partnerpackages (Hauptkampagne & Märkte)

Statistische Grundlagen : Real Time Daten als Arbeitsinstrument

Branchencalls ST

Nächste Schritte

- Protokoll
- Nächste RDK Sitzung: 24. November, Bern

RDK

**KONFERENZ DER REGIONALEN TOURISMUSDIREKTOREN DER SCHWEIZ
CONFERENCE DES DIRECTEURS D'OFFICES DE TOURISME REGIONAUX DE SUISSE
CONFERENZA DEI DIRETTORI DEGLI ENTI REGIONALI SVIZZERI DEL TURISMO
CONFERENZA DALS DIRECTURS REGIONALS SVIZZERS DAL TURISSEM**

HERZLICHEN DANK!

